

Handlungsfeld 2:	
Gründungs- und Übernahmearbeitäten vorbereiten,	
durchführen und bewerten	
	15
1. Bedeutung persönlicher Voraussetzungen für den Erfolg beruflicher Selbstständigkeit begründen	15
1.1 Anforderungen an einen Unternehmer	15
1.1.1 Persönliche Anforderungen	15
1.1.2 Familiäre Anforderungen	16
1.1.3 Fachliche Anforderungen	17
Wiederholungsfragen	18
2. Wirtschaftliche, gesellschaftliche und kulturelle Bedeutung des Handwerks sowie Nutzen von Mitgliedschaften in den Handwerksorganisationen darstellen und bewerten	19
2.1 Stellung des Handwerks in der Volkswirtschaft	19
2.1.1 Grundzüge volkswirtschaftlicher Zusammenhänge	19
2.1.2 Wirtschaftliche Bedeutung	23
2.1.3 Gesellschaftliche Bedeutung	30
2.1.4 Kulturelle Bedeutung	31
2.2 Handwerksorganisationen	32
2.2.1 Strukturen und Aufgaben	32
2.2.2 Dienstleistungen	42
Wiederholungsfragen	47
3. Möglichkeiten der Inanspruchnahme von Beratungsdienstleistungen sowie von Förder- und Unterstützungsleistungen bei Gründung und Übernahme eines Unternehmens aufzeigen und bewerten	58
3.1 Gründungsberatung	58
3.1.1 Rechtliche Aspekte	58
3.1.2 Konzeptionelle Aspekte	61
3.1.3 Finanzielle Aspekte	62

3.2 Finanzierungs- und Unterstützungsleistungen	63
3.2.1 Angebote für Existenzgründer	63
3.2.2 Spezielle Angebote für Handwerk und KMU	64
Wiederholungsfragen	68
4. Entscheidungen zu Standort, Betriebsgröße, Personalbedarf sowie zur Einrichtung und Ausstattung eines Unternehmens treffen und begründen	71
4.1 Markt- und Standortanalyse	71
4.1.1 Absatzgebiete und -möglichkeiten	71
4.1.2 Kundenstruktur	73
4.1.3 Standortbeurteilung (Faktoren und Vergleich)	73
4.2 Planung der Gründung	75
4.2.1 Betriebseinrichtung	75
4.2.2 Betriebsgröße (Umsatz, Personal)	78
Wiederholungsfragen	81
5. Marketingkonzept zur Markteinführung entwickeln und bewerten	84
5.1 Konzeption des Marketings	84
5.1.1 Ausgangssituation für Existenzgründer	84
5.1.2 Definition	84
5.1.3 Marketingziele	85
5.1.4 Marketingstrategie	85
5.2 Informationsquellen zur Abschätzung des Marktpotenzials	86
5.3 Markteintritts-Marketing-Mix	88
5.3.1 Marketing-Mix	88
5.3.2 Produkt bzw. Dienstleistung	88
5.3.3 Preis	88
5.3.4 Vertrieb	90
5.3.5 Werbung und Kommunikation	90
Wiederholungsfragen	93

6. Investitionsplan und Finanzierungskonzept aufstellen und begründen; Rentabilitätsvorschau erstellen und Liquiditätsplanung durchführen	96
6.1 Finanzierung	96
6.1.1 Grundfragen der Finanzierung	96
6.1.2 Vorbereitung der Finanzierungsgespräche	97
6.1.3 Kapitalbedarfsermittlung	97
6.1.4 Investitionsplan und Finanzierungskonzept	100
6.1.5 Finanzierungsregeln	102
6.2 Kosten-, Umsatz- und Gewinnplanung, Rentabilitätsvorschau	103
6.2.1 Notwendiges Mindesteinkommen für den Existenzgründer/ betrieblicher Kassenzufluss	103
6.2.2 Kostenplan	104
6.2.3 Umsatzplanung, Berechnung des Mindestumsatzes	106
6.2.4 Gewinnplan, Rentabilitätsvorschau	108
6.3 Liquiditätsplanung	109
6.3.1 Finanzplanung	109
6.3.2 Liquiditätsplan	110
6.3.3 Liquiditätsmanagement	112
Wiederholungsfragen	114
7. Rechtsform aus einem Unternehmenskonzept ableiten und begründen	117
7.1 Rechtsformen	117
7.1.1 Kapitalgesellschaften	117
7.1.2 Personengesellschaften	120
7.1.3 Einzelunternehmen	123
7.2 Kriterien der Rechtsformwahl	123
7.3 Gesellschaftsvertrag	126
Wiederholungsfragen	127

8. Rechtsvorschriften, insbesondere des bürgerlichen Rechts sowie des Gesellschafts- und Steuerrechts, im Zusammenhang mit Gründung oder Übernahme von Handwerksbetrieben anwenden	129
8.1 Einteilung der Rechtsordnung	129
8.1.1 Privates und öffentliches Recht	129
8.1.2 Systematik des Bürgerlichen Gesetzbuches	130
8.2 Allgemeiner Teil des Bürgerlichen Gesetzbuches	131
8.2.1 Rechts-, Geschäfts- und Deliktsfähigkeit	131
8.2.2 Rechtsgeschäftliches Handeln	134
8.3 Vertragsrecht	135
8.3.1 Allgemeines Vertragsrecht	135
8.3.2 Kaufvertrag	145
8.3.3 Werk- und Werklieferungsvertrag	151
8.3.4 Miet- und Pachtvertrag	157
8.3.5 Bürgschaft	160
8.4 Sachenrecht (Besitz, Eigentum, Sicherungsrechte)	161
8.4.1 Allgemeines	161
8.4.2 Besitz und Eigentum	161
8.4.3 Bewegliche und unbewegliche Sachen	161
8.5 Gründungsrelevante Rechtsvorschriften	167
8.5.1 Bau-, Umweltschutz- und abfallrechtliche Vorschriften	167
8.5.2 Handwerks-, Handels- und Steuerrecht	172
8.5.3 Arbeitsstättenverordnung	173
8.5.4 Arbeitssicherheit, Unfall- und Gesundheitsschutz	173
8.6 Steuerrecht	173
8.6.1 Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer)	173
8.6.2 Gewerbesteuer	182
8.6.3 Veranlagte Einkommensteuer	183
8.6.4 Einkünfte aus Gewerbebetrieb	185
8.6.5 Körperschaftsteuer	193
8.6.6 Besteuerungsverfahren	195
Wiederholungsfragen	200

9. Notwendigkeit privater Risiko- und Altersvorsorge begründen, Möglichkeiten aufzeigen	225
9.1 Soziale Sicherungssysteme	225
9.1.1 Krankenversicherung	226
9.1.2 Pflegeversicherung	227
9.1.3 Arbeitslosenversicherung	227
9.1.4 Unfallversicherung	228
9.2 Private Personen- und Sachversicherungen	228
9.2.1 Private Personenversicherungen	230
9.2.2 Sachversicherungen	232
9.3 Altersversorgung des selbstständigen Handwerkers	232
9.3.1 Gesetzliche Rentenversicherung	232
9.3.2 Zusätzliche kapitalgedeckte Altersvorsorge	234
9.3.3 Sonstige Formen der Altersversorgung	235
9.3.4 Pfändungsschutz der privaten Altersvorsorge Selbstständiger	235
Wiederholungsfragen	237
10. Bedeutung persönlicher Aspekte sowie betriebswirtschaftlicher und rechtlicher Bestandteile eines Unternehmenskonzeptes im Zusammenhang darstellen und begründen	242
10.1 Unternehmenskonzept	242
10.1.1 Leitbild	242
10.1.2 Produkt- und Leistungsprogramm	245
10.1.3 Zielgruppen	246
10.1.4 Beispiel eines Businessplans	246
10.2 Betriebsübernahme bzw. -beteiligung	249
10.2.1 Betriebsübergabe aus der Sicht des Übergebers	249
10.2.2 Vor- und Nachteile der Selbstständigmachung durch Betriebsübernahme	250
10.2.3 Formen der Betriebsübernahme	250
10.2.4 Betrieblicher Bestandsschutz	254
10.2.5 Kriterien der Kaufpreisermittlung	254

10.2.6 Gestaltung des Übernahme- bzw. Gesellschaftsvertrages (Kauf, Pacht, Rente etc.)	258
10.2.7 Gesetzliche und vertragliche Pflichten	260
10.2.8 Finanzierung der Betriebsübernahme	261
10.2.9 Formalitäten bei der Betriebsübernahme	262
10.2.10 Betriebsbeteiligung	262
10.2.11 Berufliche Selbstständigkeit auf Basis der Partnerschaft Wiederholungsfragen	266
Lösungen zu den Wiederholungsaufgaben sowie handlungsorientierten, fallbezogenen Übungs- und Prüfungsaufgaben	271
Stichwortverzeichnis	275